

Der Dietz-Verlag trauert um Baha Güngör



Der Journalist und Buchautor Baha Güngör ist am 22. November 2018 im Alter von 68 Jahren in Köln gestorben.

Baha Güngör wurde 1950 in Istanbul geboren, 1961 zog seine Familie nach Aachen. Nach dem Studium der Betriebswirtschaft wurde er 1976 als erster Türke Volontär einer deutschen Zeitung, der Kölnischen Rundschau. Anschließend arbeitete er in Bonn, Istanbul und Ankara für Reuters, WAZ, dpa u.a., zuletzt war er langjähriger Leiter der türkischen Redaktion bei der Deutschen Welle. 2015 ging er in den Ruhestand und arbeitete seitdem als freier Journalist und Buchautor. 2017 erschien sein Buch »Atatürks wütende Enkel. Die Türkei zwischen Demokratie und Demagogie« (Dietz-Verlag). Bis kurz vor seinem Tod schrieb er an dem Buch »Hüzün... das heißt Sehnsucht. Wie wir Deutsche wurden und Türken blieben«.

Baha Güngör wird uns fehlen, als Freund, als Autor, als Mensch.